

Kupferten Kleinerns Altarkünstler bei Conrad von Soest ab?

Dr. Wolfgang Fischer sieht in den Darstellungen verblüffende Parallelen · Neue Erkenntniss möglich

Edertal-Kleinern / Wildungen.

Eine überraschende Beobachtung präsentierte Wolfgang Fischer am Freitag in der evangelischen Kirche von Kleinern. Bei seinem Vortrag über das mittelalterliche Altarbild zeigte er auf, dass das Retabel eine berühmte Vorlage hat, die nicht weit entfernt steht:

Den Altar des Conrad von Soest in Bad Wildungen. Das war bisher nicht bekannt. „Bei

den Vorbereitungen auf meinen Vortrag fiel es mir wie Schuppen von den Augen“, berichtete der ehemalige Gymnasiallehrer: „Die Figuren auf beiden Werken sind gleich angeordnet, sogar Details wie der zur Seite gebeugte Christus ähneln sich. So liegt die Vermutung nahe, dass die Hersteller des Altars von Kleinern das berühmte Stück kannten.“

Wenn man diesen Überlegun-



Pfarrer Rimbach (links) mit Dr. Fischer.

Foto: Werner Waid

gen folgte, werde es erstmals möglich, alle Figuren auf dem Altarbild von Kleinern zu identifizieren.

Das begeistert auch Pfarrer Jörn Rimbach. „Durch die Erklärungen von Wolfgang Fischer ist die Bildsprache des Altars für jeden zu verstehen“, sagt der Pfarrer „das eröffnet uns ein tieferes Verständnis der Lebens- und Glaubenswelt unserer Vorfahren.“

(r)